

Botschaft

des

Bundesrates an die Bundesversammlung betreffend die Bewilligung von Krediten für Materialanschaffungen der Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung für das Jahr 1942.

(Vom 17. April 1941.)

Herr Präsident!

Hochgeehrte Herren!

Die Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung hat jedes Jahr bedeutende Materialmengen, wie Telephonkabel, Telephonzentralen, Teilnehmerapparate, Fahrzeuge und dergleichen zu beschaffen. Um ihr die rechtzeitige Bestellung zu ermöglichen und den Lieferanten eine genügend lange Lieferfrist einräumen zu können, sollte ihr schon in der Junisession 1941 ein Kredit für einen Teil der auf Rechnung 1942 anzuschaffenden Materialien bewilligt werden, und zwar:

VIII. Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung.

C. Kapitalrechnung.

Anlagekonto.

II. Betriebsanlagen.

b. Telephonlinien und -apparate Fr. 8 656 000

III. Mobilien.

b. Motorfahrzeuge Fr. 1 540 000

Zusammen Fr. 10 196 000

Begründung.

Zu C. II. b. Im Jahre 1940 betrug die Vermehrung der Telephonhauptanschlüsse 7080, die der Sprechstellen 12 025. In den Monaten Januar und Februar 1941 nahmen die Hauptanschlüsse um 1909, die Sprechstellen um 3234 zu. Auch der Gesprächsverkehr ist immer noch im Steigen begriffen. Bei

dieser andauernden Entwicklung und angesichts der Schwierigkeit der Materialbeschaffung empfiehlt es sich, so frühzeitig als möglich auf die Bestellung des für die Leitungsbauten und für die Stationseinrichtungen im Jahre 1942 nötigen Materials Bedacht zu nehmen.

Zu C. III. b. Für die Erneuerung und Ergänzung des Motorwagenparks müssen im Jahre 1942 angeschafft werden:

- 10 Personentransportwagen mit Dieselmotoren an Stelle von alten Zweiradbremsen-Benzinfahrzeugen mit hohem Benzinverbrauch (Lieferfrist heute schon mindestens 10 Monate);
 - 2 Pflugwagen mit Dieselmotoren als Ersatz von abbruchreifen alten Pflugwagen auf Armee-Chassis;
 - 15 Zustell-Elektros als Ersatz von alten Benzinfourgons;
 - 20 Gepäckanhänger als Mehrbedarf infolge Wegfalls des Gepäckraumes in Personentransportwagen durch den Umbau auf Ersatzbrennstoffe;
- Anlagen für den Umbau auf Holzgas-, Holzkohle- und Azetylen-Betrieb.

Näheres über die wichtigeren Einzelprojekte und über die erforderlichen Materialanschaffungen findet sich bei den Akten.

Die verlangten Kredite bilden einen Bestandteil des allgemeinen Voranschlags für das Jahr 1942 und werden in diesen eingestellt. Für die Materialien, die ohne Nachteil erst im Jahre 1942 bestellt werden können, werden die Kreditbegehren im Dezember 1941 mit dem ordentlichen Voranschlag für das Jahr 1942 vorgelegt.

Wir beehren uns, Ihnen die Genehmigung des hievor aufgeführten Kreditbegehrens zu beantragen, und benützen den Anlass, Sie, Herr Präsident, hochgeehrte Herren, unserer vollkommenen Hochachtung zu versichern.

Bern, den 17. April 1941.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,
Der Bundespräsident:

Wetter.

Der Bundeskanzler:

G. Bovet.

(Entwurf.)

Bundesbeschluss

betreffend

**die Bewilligung von Krediten für Materialanschaffungen der Post-,
Telegraphen- und Telephonverwaltung für das Jahr 1942.**

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 17. April 1941,
beschliesst:

Für Materialanschaffungen der Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung werden die hienach erwähnten Kredite bewilligt. Sie bilden einen Bestandteil des allgemeinen Voranschlages für das Jahr 1942 und sind in diesen einzubeziehen.

VIII. Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung.**C. Kapitalrechnung.**

Anlagekonto.

II. Betriebsanlagen.

b. Telephonlinien und -apparate	Fr. 8 656 000
-------------------------------------------	---------------

III. Mobilien.

b. Motorfahrzeuge	Fr. 1 540 000
-----------------------------	---------------

Zusammen	<u>Fr. 10 196 000</u>
----------	-----------------------



Botschaft des Bundesrates an die Bundesversammlung betreffend die Bewilligung von Krediten für Materialanschaffungen der Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung für das Jahr 1942. (Vom 17. April 1941.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1941
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	4137
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.05.1941
Date	
Data	
Seite	297-299
Page	
Pagina	
Ref. No	10 034 513

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.